

SZENE 36 • NUMMER 7

Negaliu ateiti

Montag in der Festwoche. Dein Kopf tut weh, dein Hals tut weh, dir ist gleichzeitig heiß und kalt. Du rufst Tomas an. Dafür hat er eine Liste: „1. Tee. 2. Bett. 3. Keine Katzen im Bett. 4. Den Arzt anrufen.“

LÖSUNGEN

HÖREN & VERSTEHEN

L1) WER SAGT DAS: 1b, 2b

L2) WAS BEDEUTET DAS: 1c, 2b

L3) WIE SAGT MAN DAS: 1a, 2c

L4) BRINGE DIE WÖRTER IN DIE RICHTIGE REIHENFOLGE: Blogai.

Skauda galvą ir gerklę. Ir man karšta., Tomas sako: jokių kačių lovoje.

L5) WAS PASSIERT ZUERST: 1: 35421

Wörter: Negaliu ateiti

WORTSCHATZ & SCHREIBEN

W1) WAS BEDEUTET DAS?: 1c, 2b, 3b, 4b, 5b, 6c

W2) SICH KRANKMELDEN: 1: sergu, 2: ateiti, 1: jaučiatės, 1: galvą, 1: likti, 2: gydytoji, 1: Pirma, 2: lovoje

W3) DIE SUPPE IST NICHT FÜR DICH!: 1: jaučiatės, 2: Blogai, 3: gerklei, 4: tau

W4) WIE FÜHLST DU DICH?: 1f, 2b, 3d, 4c, 5a, 6g, 7h, 8e

Grammatik: Kaip jaučiatės? Man bloga

GRAMMATIK

G1) FINDE DIE WÖRTER: 1) Man, Miciui, 2) jums, 3) Elzei, Onai, 4) Mums, 5) Tomui, Elzei

G2) DIE RICHTIGE FORM VON JAUSTIS: 1c, 2b, 3c, 4a, 5a

G3) WER STEHT WANN AUF?: 1b, 2a, 3a, 4b, 5b, 6a, 7a, 8b

G4) WER FÜHLT ES?: 1a, 2a, 3b, 4b, 5c, 6c, 7b, 8b, 9b, 10a

G5) BRINGE DIE WÖRTER IN DIE RICHTIGE REIHENFOLGE: Kaip jūs jaučiatės šiandien?, Aš jaučiuosi labai blogai., Man šalta, o Miciui šilta., Elzei nuobodu namie., Tomas jaučiasi blogai., Mes jaučiamės gerai., Aš keliuosį septintą., Elze, kada tu keliesi?, Micius keliasi penktą., Kada jūs keliatės?

G6) DIE RICHTIGEN WÖRTER: 1b, 2b, 3c, 4c, 5a, 6a, 7a

Übersetzung

Montagmorgen in der Festwoche. Du wachst auf und kannst den Kopf kaum heben.

- Oh ... Mein Kopf tut weh. Und mein Hals.
- Mir ist heiß. Nein, mir ist kalt. Mir geht es schrecklich.
- Wo ist mein Telefon?

Du rufst Tomas an.

- Guten Morgen, Tomas. Hier ist Lena.
- Es ist 8:45. Warum sind Sie nicht im Büro?
- Ich bin krank. Ich kann heute nicht kommen.
- Sie sind krank? Wie geht es Ihnen?
- Schlecht. Mein Kopf und mein Hals tun weh. Und mir ist heiß.
- Sie müssen zu Hause bleiben. Ich habe eine Liste.
- Eins: Tee. Zwei: Bett. Drei: keine Katzen im Bett.
- Keine Katzen? Wieso denn?
- Weil Katzenhaare schlecht für den Hals sind.
- Vier: Rufen Sie die Ärztin an. Heute.

■ Danke, Tomas. Und die Arbeit?

○ Keine Arbeit, keine E-Mails. Heute arbeite ich für Sie.

○ Rufen Sie mich morgen früh an. Punkt neun.

■ Punkt neun. Gut, Tomas.

Du schaust auf deine Füße. Micius liegt darauf, warm und schwer.

■ Micius? Was machst du hier?

■ Tomas sagt: keine Katzen im Bett.

■ Aber du bist so warm ...

Micius bewegt sich nicht.

■ Gut. Du kannst bleiben. Aber nur heute.

Du schaust auf deine Füße: Micius liegt darauf. Er darf bleiben, aber nur heute. Du machst die Augen zu und fühlst dich ein bisschen besser.